ARBEIT & LEBEN gGmbH
Gesellschaft für Beratung und Bildung
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz
Tel: 06131/14086-18
E-Mail: info-rhn@arbeit-und-leben.de
Internet: www.arbeit-und-leben.de

Arbeit und Leben
RHEINLAND-PFALZ

DIESSEITS UND JENSEITS DER ALPEN – Die Via Claudia Augusta mit dem Rad von Füssen nach Südtirol (Gesellschaftspolitische Bildung)

Fast Zweitausend Jahre Geschichte - die Kulturachse Europas

Unsere Alpenüberquerung verläuft entlang der Via Claudia Augusta, die schon zu Zeiten des römischen Kaisers Claudius zu einer gut befestigten Staatsstraße ausgebaut wurde. Damit wird die herausgehobene Bedeutung dieser Route für den Warenhandel und die militärische Nutzung deutlich, die dieser Weg über die Alpen für Jahrhunderte innehatte. Doch auch als Austauschweg für Kultur und Lebensweisen bildet die Via Claudia Augusta eine Achse, an deren Verlauf zahlreiche Spuren und Zeugnisse von Politik und Geschichte zu finden sind. Heute hat sich ihre Bedeutung auf ein Beispiel des nachhaltigen Tourismus in einer europäischen Region verlagert, die drei Staaten (Deutschland, Österreich und Italien) vereint. Geschichte und Gegenwart dieser Region werden entlang des Wegs das Bildungsinteresse für diese Rad-Reise sein.

Naturschauspiel und Kulturlandschaft

Eine beeindruckende Landschaft entfaltet sich entlang des Wegs, der vielfältige Gegenden durchzieht und eine atemberaubende Natur für Durchreisende bereithält. Eingesprengt liegen die Zeugnisse der menschlichen Bemühungen, durch die Jahrhunderte hinweg die Natur in eine Kulturlandschaft zu überführen - ob es dabei um die Verbesserungen der Lebensbedingungen der Bewohner*innen ging oder um die Erstellung und Sicherung von Handelswegen und Militärstraßen, um die Etablierung bestimmter kultureller Vorstellungen oder die wirtschaftliche Nutzung der Region.

Radfahren auf historischen Pfaden

Wir fahren die Via Claudia Augusta von Füssen über Landeck, Nauders und durch das Etschtal nach Glurns - einer zauberhaften mittelalterlichen Kleinstadt im Vinschgau - und werden entlang des Wegs Informationen zu Geschichte und aktuellen, nachhaltigen Konzepten des Tourismus und der Regionalentwicklung erhalten. Dabei werden die entsprechenden Land- und Kulturmarken Anlass für die inhaltliche Auseinandersetzung geben. In Begegnungen und Gesprächen vor Ort werden wir Gelegenheit haben, aus erster Hand und eigener Anschauung Geschichte und Gegenwart der Via Claudia– im doppelten Wortsinn - zu erfahren. Es gibt die Möglichkeit, die steilsten Wegstrecken zu den Pässen mit motorisierten Transportmitteln zu überwinden.

Seminarnummer: 6102
Termin: 04.09.- 11.09.2022 (8 Tage)
Ort: Füssen – Glurns (Südtirol)
Zielgruppe: Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte
Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 12 Teilnehmende
Seminarleitung: Andrea Becker (Dipl. Päd.)
Leistungen:

- 7 Übernachtungen im DZ, EZ nicht bei allen Übernachtungen möglich, Halbpension
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Shuttle-Rücktransport Glurns nach Füssen

Preis: DZ 835,-€/ EZ 942,-€ (Anzahlung 167,-€)
Nicht im Preis enthalten: An- und Abreise nach Füssen, Mittagessen

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BaWü, Ber, Bra, Hes, RLP, SL, SH, SUrlV §9.
Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Vorgesehene Programmpunkte

Unsere Bildungsreisen sind durch ihren Erfahrungs- und Begegnungscharakter gekennzeichnet; so gehören Gespräche mit Vertreter*innen von Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffenen i.d.R. zum Seminarprogramm. Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein detaillierter Programmablauf noch nicht möglich. Geplant ist u.a.:

- Europäisches Burgenmuseum Ehrenberg: Ökonomie und Sozialgefüge im Mittelalter
- Heimatmuseum Schloss Landeck: Migration in der Geschichte des Tiroler Oberlandes
- Dokumentationszentrum Via Claudia Augusta: Geschichtliche, ökonomische und politische Bedeutung
- Museum Vintschger Oberland: Staatsräson versus Bürgerrechte
- Museo Venosta Sluderno: Verschickung von Kindern als Arbeitskräfte ins Königreich Württemberg (Schwabenkinder)

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.
Das Programm beginnt am Sonntag, den 04.09.2022 ca. 18 Uhr und endet mit dem Rücktransfer nach Füssen am Sonntag, den 11.09.2022 ca. 12 Uhr in der Nähe des Bahnhofs.

Anreise

Die Anreise zum Tagungshotel in Füssen erfolgt individuell am Sonntag, 04.09.2022, bis 18:00 Uhr. Wenn Sie der Weitergabe Ihrer Kontaktdaten zustimmen, können Sie auch Fahrgemeinschaften bilden. Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Übernachtungen (voraussichtlich)

Füssen: EURO PARK HOTEL International. Kapellenberg 2 - 87629 Füssen, https://www.europarkhotel.de/home

Ehrwald: Hotel Stern, Innsbrucker Straße 8. A-6632 Ehrwald/Tirol, https://www.stern-ehrwald.at/

Imst: Hotel Stern, Pfarrgasse 42, A-6460 Imst, Tel: +43 5412 633 42, Mail: info@stern-imst.at, Fax: +43 5412 633 428, https://www.stern-imst.at/

Prutz: Hotel Post, Dorfstr. 1, A-6522 Prutz, www.postprutz.at

Nauders: Hotel Schwarzer Adler, Dr. Tschiggfreystraße 33, A-6543 Nauders, www.adlerhotel.at

Glurns, Italien: Belvenu Boutique Hotel, 3-Sterne, Piazza Città 9; Telefon: +39 0473 831823; www.belvenu.com, Check-out 10.30 Uhr

Verpflegung

Frühstück und Abendessen nehmen wir in unserem Tagungshotel bzw. einem Restaurant ein. Für das Mittagessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

Vor Ort

Die Tagesetappen liegen zwischen 30-50 km. Gesamt ca. 2.500 Höhenmeter, z.T. einzelne Tagesetappen mit mehr als 500 Höhenmetern. Sowohl Bio- als auch E-Bike geeignet.
Die geplanten Stationen für die Radtour sind: Füssen – Ehrwald – Imst – Landeck – Fliess - Prutz - Altfinstermünz- Nauders – Graun – Glurns. Ein Gepäcktransport zwischen den Stationen ist nicht vorgesehen!

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.
Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes:
https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/oesterreich-node/oesterreichsicherheit/210962
https://www.auswaertiges-amt.de/de/italiensicherheit/211322

Einreisebestimmungen

Für die Reise ist für deutsche Staatsangehörige ein gültiger Personalausweis (oder Reisepass) ausreichend. Nicht-EU-Bürger*innen benötigen evtl. noch ein Visum und sollten sich rechtzeitig beim zuständigen Konsulat bzgl. der Einreisebestimmungen erkundigen.

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für die Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Stand: 28.09.2021, Änderungen vorbehalten.